II. Quartal 1989

Zum 01.04.1989 wechselte Major Braun in den hohen Norden. Nachfolger wurde **Hptm Lehmgrübler**, bisheriger Hörsaalleiter an der HFlaSch RENDSBURG.

Am 29.04.1989 wurde das alljährliche Vergleichsschießen mit der Patengemeinde **WASENBERG** auf der StOSchießAnlage durchgeführt.
Gesamtsieger: Gefr Baist (KoTrp) für die Soldatenwertung.
Bei den Gästen ragte Herr **Horst Faust** als Sieger heraus.

Im Rahmen des Umweltschutzes konnte die Stabskompanie, nach dem Slogan "Tag der Umwelt", der Patengemeinde WASENBERG unter Leitung von OFw Geiger, helfen.

Im Stadtallendorf-Anzeiger erschien unter der Überschrift "Berufe in der Bundeswehr" ein Artikel über den FUNKFELDWEBEL **Horst Dippel.** Durch diesen Bericht, mit Bild eines in "Aktion" befindlichen Oberfeldwebels, wurde von der Stabskompanie der Fm-Zug angesprochen, Rede und Antwort zu stehen.

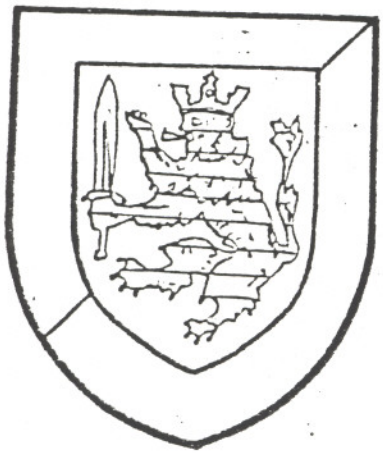
...

Vergleichsschiessen

am

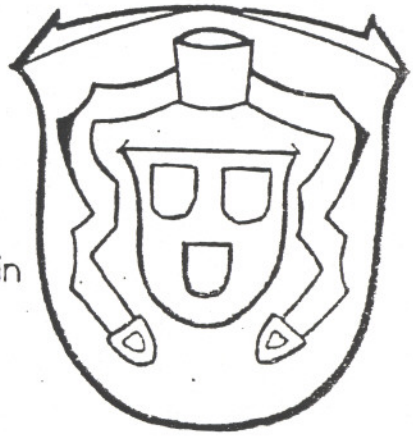
29.04.89

StOSchießanlage Stadtallendorf



10.00 - 15.00
Vergleichsschießen

15.00 - 18.00
Geselliges Beisammensein
und
Siegerehrung



Stabsfp Pz Brig 14

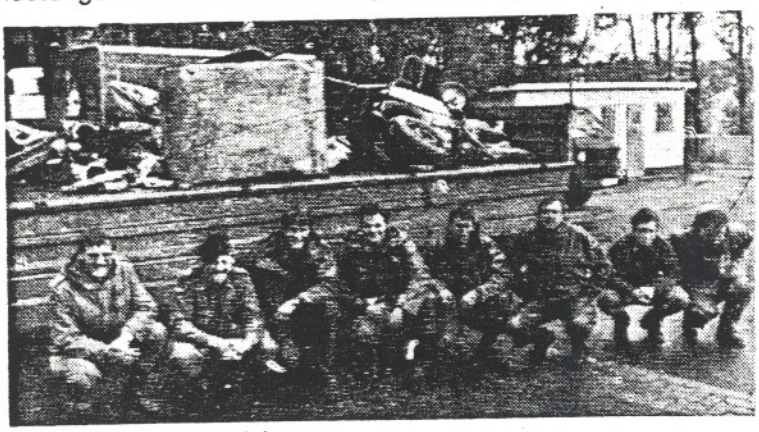
Wasenberg

v.l. OFw Zinn, Hptm Neumann, Gefr Baist

Horst Faust, Wasenberg

Umweltschutz - ein besonderes Anliegen der Bundeswehr

Den „Tag der Umwelt" nutzte in diesem Jahr die Stabskompanie der Panzerbrigade 14, ihren Soldaten die Bedeutung des Schutzes der Umwelt deutlich zu machen.
Alleine durch die Existenz von Streitkräften ergeben sich Belastungen für die Umwelt. Es galt daher Möglichkeiten aufzu-



Soldaten nach getaner Arbeit.

zeigen, die wie Ausbildungs- und Übungsvorhaben der Kompanie unter den Rahmenbedingungen des Umweltschutzes durchgeführt werden können.
Neben Aufklärung und Unterrichtung „packten die Soldaten" aber auch kräftig an, um im eigenen Bereich klar Schiff zu machen. Darüberhinaus unterstützte die Kompanie ihre Patengemeinde Wasenberg und nahm sich das Freizeitgelände am Ransrain vor. Unter dem Strich konnte das Fazit gezogen werden: Es gibt viel zu tun im Bereich des Umweltschutzes - packen wir's an! (bw)

Neustädtes Informationsblatt
05.06.89
25.06.89

Auszeichnung Stabskompanie PzBrig 14 im Rahmen des Projects Partnership

Am 21. Juni 1990 folgte eine Abordnung der Stabskompanie PzBrig 14 unter Führung ihres neuen KpChefs, Herrn Hauptmann Lehmgrübler, der Einladung des Kommandierenden Generals des V. US Korps, Herrn Generalleutnant Joulwan zu einem feierlichen Appell anläßlich der 45 Jahre bestehenden Partnerschaft zwischen deutschen und amerikanischen Soldaten und Einheiten.
Die in der Kaserne des V. US Korps in Frankfurt/Main stattfindende Feier wurde von einer amerikanischen Militärkapelle eindrucksvoll gestaltet.
Der Kommandierende General des V. US Korps würdigte in seiner Ansprache die erfolgreichen Bemühungen vieler Gemeinden, Truppenteile und Einzelpersonen, die das „Project Partnership" seit nunmehr 45 Jahren mit Leben füllen und somit einen wertvollen Beitrag für Frieden in Freiheit leisten.

Anschließend wurden den auszuzeichnenden Truppenteilen vom KG V. US Korps die Dankesurkunden überreicht.

Lehmgrübler
Hptm u. KpChef

Unser Bild zeigt die Abordnung der Stabskompanie PzBrig 14